

## Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen e. V., Berlin

Der ifo Geschäftsklimaindex für die Leasing-Branche hat sich entgegen dem Trend im November leicht von 30 auf 31 Punkte verbessert. Die Bewertung der aktuellen Lage stieg um 0,6 auf 39,5 Punkte. Auch die Erwartungskomponente entwickelte sich gegenüber dem Vormonat um 1,5 auf 22,9 Punkte. Die Leasing-Branche bildet damit eine Ausnahme, da die meisten anderen Branchen der gewerblichen Wirtschaft eher eine negative Entwicklung erwarten. Lediglich das Verarbeitende Gewerbe ist mit vier Punkten im positiven Bereich. Die verhältnismäßig positive Stimmung setze auf das Nachholen der verzögerten Auslieferungen, so Dr. Kai Wohlfarth, BDL-Referatsleiter Volkswirtschaft und Finanzierung. Damit würden bereits abgeschlossene Leasing-Verträge endlich aktiviert werden. Die Wirtschaftsforschungsinstitute prognostizierten einen Abbau der Verzögerungen in den kommenden beiden Quartalen, allerdings nur, wenn keine weiteren drastischen Maßnahmen verordnet werden. Ein Lockdown aufgrund der vierten Welle ist darin nicht berücksichtigt.

➔ [www.bdl.leasingverband.de](http://www.bdl.leasingverband.de)

## Sixt SE, Pullach im Isartal

Die Sixt SE verzeichnet ein starkes drittes Quartal und eine deutlich positivere Geschäftsentwicklung als von den Analysten erwartet. Das Rekordjahresergebnis basiert laut Sixt auf der Internationalisierungsstrategie und einer anhaltend hohen Nachfrage. Nach vorläufigen Zahlen wird der operative Konzernumsatz im dritten Quartal 2021 voraussichtlich circa 795 Millionen Euro (Q3 2020: 460 Millionen Euro) betragen. Auch das Konzernergebnis vor Steuern (EBT) steigerte sich im Vergleich zum letzten Jahr. Dort betrug das EBT im dritten Quartal rund 66 Millionen Euro, nun liegt es bei circa 253 Millionen Euro. Der voraussichtliche Quartalsumsatz liegt im Rahmen der Markterwartung.

# 34

## Die Zahl

Prozent der Befragten einer Studie von ibi resarch haben ihre Einkäufe während der Coronapandemie bar bezahlt. Das ist ein Ergebnis der Befragung zum Bezahlverhalten der Deutschen in der Pandemie. Bei den 1000 befragten Konsumenten bevorzugten mehr als die Hälfte vor der Pandemie Bargeld zum Bezahlen. Die Befragung macht deutlich, dass sich die Zahlungsbereitschaft hin zu kontaktlosem Zahlen verändert hat. Das zeigen die Ergebnisse sowohl bei der Girocard (plus zwölf Prozent) als auch bei der Kreditkarte (plus vier Prozent). Ein Großteil der Befragten möchte das kontaktlose Bezahlen auch in Zukunft beibehalten.

Aufgrund des vorläufigen Ergebnisses für das dritte Quartal hat die Sixt SE die Prognose für das Geschäftsjahr 2021 erneut angehoben. Die Erwartung des operativen Konzernumsatzes liegt zwischen 2,1 Milliarden Euro und 2,3 Milliarden Euro (bisher: zwischen 2 Milliarden Euro und 2,2 Milliarden Euro). Im Unternehmen rechnet man außerdem mit einem EBT zwischen 390 Millionen Euro und 450 Millionen Euro (bisher: zwischen 300 Millionen Euro und 330 Millionen Euro). Außerdem startete der Konzern am 1. Dezember 2021 eine Partnerschaft mit der National Roads & Motorists' Association, dem größten nationalen Automobilclub und einem der führenden Autovermieter Australiens. Sixt erzielte einen Marktanteil von 13 Prozent auf dem Kontinent. ➔ [www.sixt.de](http://www.sixt.de)

## European Bank for Financial Services GmbH, Aschheim

Mit der Migration am ersten Oktoberwochenende 2021 hat die European Bank for Financial Services GmbH (Ebase) die angekündigte Übernahme des Wertpapiergeschäfts der Augsburgener Aktienbank AG erfolgreich vollzogen. Dabei wurden über 175 000 Depots und ein Wertpapierbestand von rund 20 Milliarden Euro an Ebase übertragen. Zudem wurden am Standort Augsburg für rund die Hälfte der Mitarbeitenden der Augsburgener Aktienbank langfristige Arbeitsplätze geschaffen. Wie angekündigt, wird die Zusammenarbeit mit den Vertriebspartnern der Aktienbank fortgesetzt. Das verwahrte Depotvolumen bei Ebase steigt damit auf mehr als 60 Milliarden Euro. Zudem ist Ebase zukünftig von zwei Standorten aus aktiv, Aschheim und Augsburg.

„Die Übernahme des Wertpapiergeschäfts der Augsburgener Aktienbank [...] passt sehr gut in unsere Strategie, in Deutschland der führende Anbieter von digitalen B2B-Anlagelösungen für Finanzdienstleister und deren Kunden zu werden. Die sehr positiven Eindrücke aus der Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen der Augsburgener Aktienbank [...] haben uns in der Richtigkeit dieser Entscheidung nur noch weiter bestärkt“, so Kai Friedrich, Sprecher der Ebase-Geschäftsführung. ➔ [www.ebase.com](http://www.ebase.com)

## Commerzbank AG, Frankfurt am Main

Die Commerzbank AG erwartet nach einem starken dritten Quartal für das Gesamtjahr 2021 ein positives Konzernergebnis. Im dritten Quartal belief sich das operative Ergebnis auf 472 Millionen Euro, womit es sich gegenüber dem Vorjahresquartal fast verdreifacht hat. Der operative Gewinn der ersten neun Monate beträgt mehr als eine Milliarde Euro. Die Commerzbank erzielte im dritten Quartal Erträge in Höhe von 2,006 Millionen Euro, der bereinigte Provisionsüberschuss stieg um rund sieben Prozent auf 873 Millionen Euro. Der bereinigte Zinsüberschuss lag bei 1,146 Millionen Euro (Q3 2020: 1,226 Millionen Euro). Mit minus 22 Millionen Euro lag das Risikoergebnis auf einem niedrigeren Niveau, im Vorjahreszeitraum betrug es 272 Millionen Euro. Die Gesamtkosten

im dritten Quartal sanken im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um fünf Prozent, sie beliefen sich in den ersten neun Monaten auf 5,061 Millionen Euro. Durch die positive Entwicklung hat sich der Ausblick für das Gesamtjahr verbessert. Die Erträge werden über denen des Geschäftsjahres 2020 liegen. Insgesamt rechnet die Commerzbank mit einem positiven operativen Ergebnis und einem Nettogewinn.

➔ [www.commerzbank.de](http://www.commerzbank.de)

## Bankhaus Bauer AG, Essen

Das Bankhaus Bauer expandiert weiter im Bereich Private Banking und Asset Management mit Standorten in Essen und Stuttgart. Der primäre Kundenfokus liegt auf Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg. Hier verzeichnete das Finanzinstitut in den letzten Jahren eine dynamische Entwicklung. Mit dieser Expansion sollen die Assets under Management so bald als möglich die Schwelle von einer Milliarde Euro überschreiten. Im Jahr 2021 lag das Wachstum bisher bei rund 20 Prozent. Neben vermögenden Privatanlegern gewinnt das Bankhaus Bauer auch institutionelle Neukunden mit vergleichsweise hohen Anlagevolumina.

Durch die Zusammenarbeit mit der im Gesundheitswesen tätigen Opta Data Gruppe erhofft sich das Finanzinstitut einen zusätzlichen Wachstumsschub. In Zukunft sollen die Dienstleistungen des Bankhauses, beispielsweise im Bereich Finanzierung und im Private Banking, den Kunden von Opta Data angeboten werden. „Der konsequente Ausbau unseres dynamisch wachsenden Private-Banking-Geschäfts ist ein zentraler strategischer Baustein in der aktuellen Transformation und Modernisierung unseres Hauses im engen Verbund mit der im Gesundheitswesen tätigen Opta Data Gruppe. Hierdurch erschließen wir uns umfangreiche zusätzliche Kundengruppen im Health-Care-Bereich“, kommentiert Dr. Stefan Heddergott, Sprecher des Vorstands des Bankhaus Bauer.

➔ [www.bankhausbauer.de](http://www.bankhausbauer.de)

## Daimler Truck Financial Services, Leinfelden-Echterdingen

Das neu gegründete Unternehmen Daimler Truck Financial Services (DTFS) hat das operative Geschäft am 1. Dezember 2021 in Australien, Brasilien, Japan, Kanada, Mexiko, Südafrika und in den USA gestartet. Für 2022 plant der Finanzdienstleister den Markteintritt in Argentinien, Belgien, Großbritannien, Italien, den Niederlanden, Spanien und in der Türkei. Bis zum Jahresende wird das Volumen mit Verträgen für Leasing, Finanzierung und Versicherung dann bei rund 21 Milliarden Euro liegen. Für 2023 ist als weiterer Wachstumsschub der Hochlauf in Deutschland und Frankreich geplant. „Wir haben Daimler Truck Financial Services in der Rekordzeit von nur zehn Monaten mit dem Spirit eines Start-ups aufgebaut. Mit unseren Finanzdienstleistungen werden wir den Verkauf aller Lkw- und Bus-Marken von Daimler Truck unterstützen“, sagt Stephan Unger, Mitglied im Vorstand der

Daimler Truck AG für Financial Services und Vorsitzender Geschäftsführer der DTFS.

Wachstumschancen gibt es neben Expansionsmöglichkeiten in weitere Märkte auch mit neuen Finanzprodukten und Services zusätzlich zum traditionellen Finanz- und Leasing-Geschäft. Dazu zählen beispielsweise nutzungsbasierte und flexible Pay-as-you-drive-Services wie dynamisches Leasing oder dynamische Versicherungen. Zudem bietet der Wandel der Transportbranche zur Elektromobilität dynamisches Wachstumspotenzial mit neuen Finanzdienstleistungen. Weitere Geschäftsmöglichkeiten ergeben sich in der Zukunft im Flottenmanagement oder aus der Integration vernetzter Dienste wie beispielsweise Bezahlsysteme. Das Unternehmen ist ein Geschäftsbereich der Daimler Truck Gruppe.

➔ [www.daimlertruck-financialservices.com](http://www.daimlertruck-financialservices.com)

## Solifi, Minneapolis

Einer der führenden Finanztechnologieanbieter, IDS, hat sich mit den Unternehmen William Stucky and Associates und der White Clark Group zusammengeschlossen. Daraus ist die neue Unternehmensidentität Solifi entstanden. Die Firma stellt Anwendungen für Ausrüstungen, Betriebskapitalzwecke, Großhandel und Automobilfinanzierungsfirmen bereit. „Unser Ziel mit der Umbenennung in Solifi ist die Umsetzung unserer Vision eines integrierten technologischen Ökosystems, das unseren Kunden hilft, Kapital und Potenzial zu verbinden“, so David Hamilton, CEO von Solifi.

➔ [www.solifi.com](http://www.solifi.com)

**Unternehmens- und Karriere-Beratung**  
– spezialisiert auf die Leasingbranche –  
mit Services für Mitarbeiter und Gesellschaften

**Mitarbeiter**

- Karriereberatung
- Job-Hunting
- Zeugnisoptimierung
- Karriere-Test
- Coaching
- Existenzgründung
- und vieles mehr...

**Gesellschaften**

- Recruiting
- Bewerber-Check
- Outplacementberatung
- Replacementservice
- Merger-Assistance
- und vieles mehr...

**DESTINATION**  
UNTERNEHMENS- UND KARRIEREBERATUNG

**Erreichen Sie mit uns Ihre Ziele!**

**DESTINATION GmbH & Co. KG Unternehmens- und Karriereberatung**  
Am Hopfenkreuzlein 18 | D-97631 Bad Königshofen | Tel. +49 (0)9761-396 79 48  
Internet: [www.destination-gmbh.de](http://www.destination-gmbh.de) | E-Mail: [info@destination-gmbh.de](mailto:info@destination-gmbh.de)  
Geschäftsführender Gesellschafter: Jürgen Stingl | Geschäftsführer: Heiner Krapf  
**Partner des BDL Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen**

## PERSONALIEN



Der Aufsichtsrat der Grenke AG hat mit Finanzvorstand **Dr. Sebastian Hirsch** einen neuen stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden. Er ist bereits seit 2004 für das Unternehmen tätig, zunächst im Bereich Controlling. Hirsch war außerdem Vorstand der Grenke Bank AG und ist seit 2017 Vorstand der Grenke AG. Seine Verantwortlichkeiten liegen in den Bereichen Controlling, M&A, Treasury, Recht, Steuern und Investor Relations. Im Oktober 2020 wurde Hirsch zudem zum CFO ernannt.

**Hilmar Kopper** ist am 11. November 2021 im Alter von 86 Jahren verstorben. Er war 48 Jahre für die Deutsche Bank tätig, trat 1977 in den Vorstand ein und wurde 1989 zum Vorstandssprecher gewählt. Das Amt hatte Kopper bis 1997 inne, anschließend war er bis 2002 Aufsichtsratsvorsitzender. „Mit Hilmar Kopper verliert die Deutsche Bank eine ihrer prägendsten Persönlichkeiten. Er hat das Haus zu seiner Zeit mit Führungsstärke und Weitsicht gelenkt – und mit einem klaren Verständnis dafür, wie sehr die Globalisierung das Bankgeschäft verändern würde“, würdigt Paul Achleitner, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Deutschen Bank, die Verdienste des früheren Vorstandssprechers.



Seit dem 1. Oktober 2021 ist **Alexander Ries** (Foto) neuer Geschäftsführer der TEBA Kreditbank und übernimmt die Aufgaben des Geschäftsführers Markt. Er ist seit 2012 bei der TEBA

tätig und bringt Erfahrungen als nationaler sowie internationaler Vertriebsleiter bei Industrie- und Handelsunternehmen ein. Ries löst **Claudia Engemann** (Foto) ab, die diese Position seit Anfang 2020 innehatte. Sie wechselt zur Geschäftsführung Marktfolge und Betrieb. Die bisherige Geschäftsführerin **Christina Fleischmann** scheidet nach über 20-jähriger Tätigkeit bei der TEBA aus dem Unternehmen aus.



Auf der Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Öffentlicher Banken (VÖB) im November 2021 wurden zwei neue Vorstandmitglieder gewählt. Neu im Vorstand ist **Dr. Bernhard Schwab** (Foto links), der

Vorstandsvorsitzende der LfA Förderbank Bayern. Außerdem wurde **Stefan Wintels** (Foto rechts) in den Vorstand berufen. Er ist Vorstandsvorsitzender der KfW Bankengruppe. Schwab und Wintels lösen damit **Dr. Otto Beierl** und **Dr. Günther Bräunig** in ihren Ämtern ab. Beierl und Bräunig sind ruhestandsbedingt aus dem Gesamtverband des Verbandes ausgeschieden.



Bei der Bank11 steht ein Generationenwechsel an. **Martin Straaten**, der Mitgründer und erster Geschäftsführer des Kreditinstituts, zieht sich nach zehn Jahre von der Spitze des Unternehmens zurück. Die Funktion des Sprechers der Geschäftsführung hat ab sofort **Jörn Everhard** (Foto) inne. Er bleibt weiterhin für die Bereiche Markt und Vertrieb in Richtung Kfz-Handel zuständig. Straatens ehemalige Zuständigkeit für das Finanzresort übernimmt **Jan Metzging**, der bereits seit Juni Mitglied der Geschäftsführung ist. Straaten bleibt trotz seines Abschieds bei Bank11 dem Mutterkonzern, der Werhahn-Gruppe, erhalten.

Im Jahr 2022 wird es personelle Veränderungen bei der Deutschen Bank geben. **Olivier Vigneron** soll mit Wirkung zum 1. Juni 2022 Risikovorstand der Deutschen Bank werden. Damit wird er Nachfolger von **Stuart Lewis**, der im März 2021 angekündigt hatte, die Bank nach der Hauptversammlung 2022 nach 25 Dienstjahren zu verlassen. Bereits ab dem 1. März 2022 wird Vigneron als Generalbevollmächtigter der Deutschen Bank tätig sein. Er verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Finanzsektor und ist derzeit noch bei der französischen Bank Natixis als Chief Risk Officer angestellt. Einen Wechsel soll es auch im Aufsichtsrat geben. Der Nominierungsausschuss empfiehlt **Alexander Wynaendts** der Hauptversammlung am 19. Mai 2022 zur Wahl in den Aufsichtsrat der Deutschen Bank. Anschließend soll er zum Vorsitzenden gewählt werden und damit die Nachfolge von **Paul Achleitner** antreten, der beschlossen hatte, sich nach zehn Jahren nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung zu stellen. Wynaendts verfügt über jahrzehntelange Erfahrung im Finanzsektor weltweit. Seine Empfehlung zur Wahl in den Aufsichtsrat steht noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Aufsichtsratsplenums.



Seit dem 21. Oktober 2021 ist **Cecil von Dungern** (Foto) Geschäftsführer bei der AGL Activ Services GmbH. Er leitet gemeinsam mit **Edgar Wolf**, **Torsten Boje**, **René Gräf** und **Tim Tiedemann** das Unternehmen. Von Dungern hat als Mitglied der Geschäftsleitung bereits die Geschäftsentwicklung von neuen Vertriebsprojekten verantwortet. Zuvor war er bei Siemens für die internationale Neuakquise sowie Abwicklung von weltweiten Projekten zuständig.

**Stephan Winkelmeier**, Vorsitzender des Vorstandes der BayernLB, bleibt Vorsitzender der Girozentralleiter-Konferenz innerhalb des Deutschen Sparkassen- und Giroverbands. Er wurde von den Vorstandsvorsitzenden der Landesbanken, auch Girozentralleiter genannt, für die Amtszeit bis Ende 2024 wiedergewählt. Winkelmeier hat das Amt im März 2020 für die verbleibende Amtszeit von **Herbert Hans Grüntker** übernommen, der ruhestandsbedingt aus dem Gremium ausschied. **Rainer Neske** wird Winkelmeier künftig als Stellvertreter zur Seite stehen. Der Vorstandsvorsitzende der Landesbank Baden-Württemberg hat das Amt seit 2018 inne.